

Protokoll der Delegiertenversammlung des Helmstedter Sportvereins 1913 e.V. am Freitag, den 15.03.2024

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Anwesenheit der stimmberechtigten Delegierten
3. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit
4. Bestätigung der Tagesordnung
5. Genehmigung des Protokolls der Delegiertenversammlung vom 17.03.2023
6. Rechenschaftsbericht des Vorstandes
7. Kassenbericht
8. Bericht der Rechnungsprüfer
9. Entlastung des Vorstandes
10. Wahl des Vorstandes
11. Wahl von zwei Rechnungsprüfern
12. Beratung und Abstimmung über den Haushalts- und Investitionsplan 2024
13. Feststellung der Notwendigkeit über eine Beitragsanpassung lt. Beitragsordnung
14. Information über eine mögliche Fusion mit dem TSV Germania Helmstedt
15. Abstimmung über die Beauftragung des Vorstandes zur Aufnahme von Fusionsverhandlungen
16. Verschiedenes

Zu 1. Eröffnung und Begrüßung

Der Vorstandssprecher Thomas Mosenheuer eröffnet die Delegiertenversammlung, begrüßt die anwesenden Personen.

Zu 2. Feststellung der Anwesenheit der stimmberechtigten Delegierten

Thomas Mosenheuer verkündet, dass **70** stimmberechtigten Delegierten und **12** anwesenden Gäste der Einladung gefolgt sind.

Im Anschluss verliest Thomas Mosenheuer die Namen der verstorbenen Vereinsmitglieder im Jahr 2023 und erwähnt ein paar Sätze zu ihren besonderen Verdiensten für unseren Verein. die Anwesenden halten einen Moment inne und gedenken ihrer.

Zu 3. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit

92 Delegierte (Nach Delegiertenschlüssel), Abteilungsleiter und sonstige Stimmberechtigte wurden postalisch, per Aushang, Pressemitteilung, über Posts in den sozialen Netzwerken und per E-Mail eingeladen.

Der Vorstandssprecher Mosenheuer stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

Zu 4. Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung ist mit der Einladung zu anwesenden zugegangen. Thomas Mosenheuer fragt die Versammlung, ob es Einwände, Ergänzungen oder Änderungen gibt. Dies ist nicht der Fall und die Tagesordnung gilt als bestätigt.

Zu 5. Genehmigung des Protokolls der Delegiertenversammlung vom 17.03.2023.

Das Protokoll der letztjährigen Delegiertenversammlung wurde auf der Homepage veröffentlicht. Auf Anfrage wurde es in der Geschäftsstelle ausgehändigt oder zugesandt. Die Genehmigung des Protokolls erfolgt mit **68 JA-Stimmen** und **2 Enthaltungen**.

Zu 6. Rechenschaftsbericht des Vorstandes

Der Vorstandssprecher Thomas Mosenheuer erläutert zuerst den Grund für die Abhaltung der Delegiertenversammlung.

Der Vorstand ist laut Gesetz verpflichtet, einmal im Jahr eine Versammlung abzuhalten und dabei die Mitglieder ausführlich über das Vereinsgeschehen im abgelaufenen Geschäftsjahr zu unterrichten. Mosenheuer führt zu den Themen Energiekrise, Veranstaltungen und Vorstandsklausur sowie dem geplanten Umzug vom Gymnasium am Bötschenberg aus und übergibt danach das Wort an Jan Meyer für den Bericht zum Sport und der Geschäftsstelle. Lobende Worte findet Meyer für die eingegangene Kooperation im Basketball mit den Braunschweiger Basketball-Löwen und stellt diese als Beispiel dar an dem sich auch andere Bereiche orientieren können.

Zu 7. Kassenbericht

Der Vorstandssprecher führt aus, dass der Helmstedter Sportverein 2023 Erträge von 603.774,43 EUR und Aufwendungen von 606.614,61 EUR erwirtschaftet hat.

Dieser Wert ist umso wichtiger, da durch die hohen Erträge unsere Ausgaben- und Investitionsmöglichkeiten des jeweiligen Jahres abgebildet werden.

Da wir nennenswerte Darlehensaufnahmen in der Regel erst nach Genehmigung durch die Delegiertenversammlung durchgeführt werden, bezahlen wir grundsätzlich alle Investitionen eines Jahres aus den erwirtschafteten Erträgen.

Wir konnten jederzeit alle unserer Verpflichtungen aus Lohn- und Gehaltszahlungen, Steuerzahlungen, Warenbezügen, Investitionen usw. fristgerecht erfüllen.

Zu 8. Bericht der Rechnungsprüfer:

Sportkameradin Melanie Knoblaue stellt fest, sie und Astrid Strümpel haben zusammen die Kassen- und Rechnungsprüfung für das Geschäftsjahr 2023 gemäß § 18 der Vereinssatzung nach Abschluss des Geschäftsjahres 2023 am 06.03.2024 durchgeführt. Ihr Bericht ist folgend angefügt.

Astrid Strümpel
Melanie Knoblaue
Kassenprüfer

Helmstedt, 06.03.2024

Kassen- und Rechnungsprüfungsbericht des Helmstedter Sportvereins 1913 e.V. für das Geschäftsjahr 2023

Die Kassen- und Rechnungsprüfung erfolgte satzungsgemäß nach Abschluss des Geschäftsjahres 2023 am 06. März 2024 durch die von der Delegiertenversammlung gewählten Kassenprüfer Astrid Strümpel und Melanie Knoblaue.

Im Stichprobenverfahren wurden die Ein- und Ausgaben des Vereins, sowie deren korrekte Verbuchung im Datenverarbeitungssystem der Geschäftsstelle anhand der vorgelegten Einzelbelege, Kontenblätter, des Kontenplanes und des Journals geprüft.

Es wurden keinerlei Unregelmäßigkeiten bzw. Buchungsfehler festgestellt, die die Ordnungsmäßigkeit der Buchführung verwerfen würde. Die Belegführung war nachvollziehbar.


.....
Astrid Strümpel


.....
Melanie Knoblaue

Zu 9. Entlastung des Vorstandes:

Entsprechend des Rechenschaftsberichtes des Vorstandes, dem Kassenbericht und dem Bericht der Rechnungsprüfer, beantragt Rechnungsprüferin Melanie Knoblaue die Entlastung des Vorstandes.

Ihrem Antrag wird mit **65** Ja-Stimmen **5** Enthaltungen und **0** Nein-Stimmen entsprochen.

Vor dem Übergang zu Punkt 10 durfte Vorstandssprecher Thomas Mosenheuer noch einem Vorstandsmitglied für 41 Jahre im HSV Vorstand danken. Hans-Joachim Nitsche wird auf eigenen Wunsch sich nicht mehr zu Wahl stellen. Nacheinander danken Mosenheuer, Jan Meyer Jürgen Nitsche und Manfred Reichert, Achim für sein langjähriges Engagement im Ehrenamt. Speziell die Jahre mit Alfredo und Manfred Becker werden dabei als richtungsweisend für den Verein herausgehoben. Begleitet von stehenden Ovationen verlässt Achim nach kurzer Dankesrede seinerseits den Vorstand und verfolgt die Veranstaltung aus dem Publikum.

Zu 10. Vorstandswahlen

Aus der Delegiertenversammlung heraus wird Sigfried Käse spontan zum Wahlleiter vorgeschlagen und einstimmig bestätigt.

Folgende Mitglieder stehen zur Wiederwahl bzw. Wahl bereit:

- Thomas Mosenheuer
- Sven Schröder
- Marc Hockauf
- Sören Dubielzig
- Felix Tiller

Nachdem sich Felix Tiller vorgestellt hat, wird über die Wahl von Thomas Mosenheuer abgestimmt. Nach der Bestätigung Mosenheuers, stellt der wiederum den Antrag die restlichen Vorstandsmitglieder im Block zu wählen. Dieser Vorschlag wird einstimmig bestätigt.

• Thomas Mosenheuer	ja: 69	Nein: 00	Enthaltung: 01
• Sven Schröder	ja: 70	Nein: 00	Enthaltung: 00
• Felix Tiller	ja: 70	Nein: 00	Enthaltung: 00
• Marc Hockauf	ja: 70	Nein: 00	Enthaltung: 00
• Sören Dubielzig	ja: 70	Nein: 00	Enthaltung: 00

Alle Mitglieder des Vorstandes nehmen die Wahl an und sind somit in ihrem Amt bestätigt.

Zu 11. Wahl von zwei Rechnungsprüfern

Melanie Knoblaue und Astrid Strümpel melden sich freiwillig bzw. wurden durch Versammlungsteilnehmer vorgeschlagen. Ihre Wahl erfolgt einstimmig. Sie nehmen die Wahl an.

Zu 12. Beratung und Abstimmung über den Haushaltsplan und Investitionsplan 2024

Vorstandssprecher Mosenheuer berichtet über weitere Vorhaben für 2024 und bittet anschließend um Zustimmung durch das Gremium.

Für das Haushaltsjahr plant der Vorstand mit insgesamt einem Haushalt i.H.v. 657.150 EUR.

Größere Investitionen sind im Jahr 2024 nicht geplant.

Abstimmung/ Stimmen: JA: 70 NEIN: 00 ENTHALTUNG: 00

Zu 13. Information zur Feststellung der satzungsgemäßen Beitragserhöhung

Thomas Mosenheuer erläutert der Versammlung, dass die Satzung und Beitragsordnung des Vereins eine Erhöhung der Beiträge erlaubt, sobald sich der Lebenshaltungskostenindex um 5 Prozentpunkte erhöht. Seit der letzten Beitragsanpassung liegt dieser mittlerweile bei **9,3%** Prozentpunkten.

Ferner erläutert Thomas Mosenheuer, dass die Notwendigkeit der Beitragserhöhung, insbesondere in Bezug auf gestiegene Abgaben und Kosten zwangsläufig notwendig sind. Die Beitragserhöhung erhöht nicht die zur Verfügung stehende Investitionssumme, sondern deckt lediglich die gestiegenen Kosten, wie bspw. Strom, Gas und Wasser.

Thomas Mosenheuer erklärt, dass es sich satzungsgemäß nur um eine Feststellung handelt. Er fragt die Versammlung, ob es Wortmeldungen oder Rückfragen gibt, die gegen eine Feststellung sprechen. Hendrik Wolf meldet sich und weist auf die schlechte Signalwirkung der prozentual höchsten Anpassung bei dem Familienbeitrag hin. Nach einem kurzen Austausch stellt Thomas Mosenheuer die satzungsgemäße Beitragserhöhung fest.

Zu 14. Informationen über eine mögliche Fusion mit dem TSV Germania Helmstedt

Mosenheuer erläutert den bisherigen Prozess der beiden Vorstände vom TSVG und HSV, dabei stellt er das Stimmungsbild der Abteilungsleiter aus der Sitzung im Ratssaal vor. Er zeigt in kurzen Worten die Gründe für eine mögliche Fusion auf und führt weiter aus welchen Vorteilen ein Großverein mit sich bringen würde. Er endet damit wie ein möglicher, zeitlicher Ablauf für die Fusion aussehen könnte und stellt das angedachte Organigramm zur Organisation der Verschmelzung vor. Danach bittet er um Wortmeldungen und Fragen aus der Versammlung. Günther Quoll und Andreas Kettner melden ihre Bedenken hinsichtlich Stadion Nutzung und den kolportierten Vorteilen beim Thema Ehrenamt und Finanzen. Es entsteht eine angeregte Diskussion. Steven Nurenberg meldet sich zum Ende hin zu Wort und lobt die eingerichtete FAQ-Seite die auf der HSV-Homepage zu finden ist. Danach gibt es keine weiteren Wortmeldungen und Mosenheuer geht über zu Punkt 15.

Zu 15. Abstimmung über die Beauftragung des Vorstandes zur Aufnahme von Fusionsverhandlungen

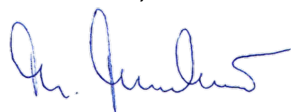
Abstimmung/ Stimmen: JA: 70 NEIN: 00 ENTHALTUNG: 00

Zu 16. Verschiedenes


Es erfolgen keine weiteren Anfragen oder Anträge.

Der Vorstandssprecher bedankt sich bei allen Beteiligten und beendet um 21:05 Uhr die Delegiertenversammlung.

Helmstedt, 15.03.2024



Thomas Mosenheuer
Vorstandssprecher



Sven Schröder
Protokollführer